

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltige Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Pett berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 28.

Leipzig, Sonnabend den 3. Februar 1912.

79. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Zur gefl. Beachtung!

Die Anzeigenaufträge für das Börsenblatt gehen uns oftmals in sehr ungenauer Fassung zu, so daß Zweifel entstehen und Irrtümer leicht unterlaufen können. Besonders unklar ist in der Regel die Bestimmung über die Spaltenbreite gegeben. Wir bitten deshalb, bei Erteilung geschätzter Anzeigenaufträge genau beachten zu wollen, daß

**einspaltiger Satz ein Drittel der Seitenbreite,
zweispaltiger Satz zwei Drittel der Seitenbreite und
dreispaltiger Satz die ganze Seitenbreite**

einnimmt.

Mehrspaltige Anzeigen sind zulässig in den Abteilungen »Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen«, »Fertige Bücher«, »Künftig erscheinende Bücher« und »Vermischte Anzeigen«. Anzeigen, für die eine Spaltenbreite nicht ausdrücklich vorgeschrieben worden ist, werden einspaltig gesetzt.

Raum und Höhe des Inserats sind nur bei dreispaltigem Satz, sonst aber nicht miteinander gleichbedeutend. Es ist deshalb notwendig, Vorschriften wie »einspaltig, $\frac{1}{3}$ Seite« oder »zweispaltig, $\frac{1}{2}$ Seite« entweder durch das Wort »Raum« oder durch das Wort »Höhe« zu ergänzen. Z. B. ist »einspaltig, $\frac{1}{3}$ Seite Raum« einer ganzen Spalte (84 Zeilen) gleich, während »einspaltig $\frac{1}{3}$ Seite Höhe« nur $\frac{1}{9}$ Seite Raum (28 Zeilen) ausmacht.

**Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.**
Dr. Orth, Syndikus.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

J. B. Bachem in Köln.

Richter, A., u. J. Grönings, Sem.-Lehrer: Rechenbuch f. Volksschulen. Bearb. v. Kreis Schulinsp. Schulr. J. Mundt. Ausg. in 3 Hefen. 8°. 1. Hef. (Unterstufe.) Die Zahlenreihen von 1-10, von 1-20 u. von 1-100. 197. Aufl. (65 S. m. Abbildgn.) ('12.) geb. b n n. — 45

Berliner Verlags-Institut in Berlin.

Vrie, Alfr.: Neuer Schabbes-Schmus. Koschere Wijs. (80 S.) 11. 8°. ('12.) 1. —

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

Berliner Verlags-Institut in Berlin ferner:

Max: Kennen Sie den Unterschied von . . ? Mit in Scherzfragen. (79 S.) 11. 8°. '12. 1. —
Marime: Nur f. Herren! Stammtischwize. (80 S.) 11. 8°. ('12.) 1. —

Bibliothek August Scherl G. m. b. H. in Berlin.

Scherl's Taschenbücher. 11. 8°. jeder Bb. b — 20
19. 20. Traudt, Valent.: Das Geheimnis des Grenadiers. Roman. 1. u. 2. Fortsetz. (S. 17-208.) ('12.)

Buchhandlung der Sokner'schen Mission in Friedenau-Berlin.

Rehler, J.: Goldne Kaiserworte f. Soldaten nebst e. Lebensbild des obersten Kriegsherrn. (84 S. m. 1 Bildnis.) 11. 8°. ('12.) — 50

Buchhandlung des deutschnationalen Handlungsgehilfen-Verbandes in Hamburg.

Dietrichkeit, Sachverständ. D.: Zur Angestellten-Versicherung. Ein versicherungstechn. Gutachten. (47 S.) 8°. ('12.) 1. 50
Von deutschnationaler Art. Ein Büchlein f. die Mitglieder u. Freunde des deutschnationalen Handlungsgehilfen-Verbandes. (74 S.) 11. 8°. ('12.) — 50

J. G. Calve, f. u. l. Hof- u. Universitäts-Buchh., Robert Lerche in Prag.

Birk, Karl: Grundzüge der Stilistik f. das Eisenbahnpersonal. [Aus: »Der Bahnmeister.«] (24 S.) gr 8°. '11. n.n. — 85

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart.

Koser, Rhold.: Aus dem Leben Friedrichs des Großen. Denkwürdige Worte des Königs m. kurzer Erzählg. seiner Taten. 201.—250, 251.—265. 266.—275. Taus. (Je 80 S. m. je 1 Bildnis.) 11. 8°. '12. — 30 (Partiepreise.)

Dunder & Humblot in Leipzig.

Sombart, Bern.: Die Zukunft der Juden. (91 S.) 8°. '12. 2. 50

A. Eichler in Dresden.

Roman-Bibliothek »Mein Ideal«. 8°. ('12.) jede Nr. — 20
96. Costa-Costa: Der Uebel größtes ist die Schuld. Roman. (96 S.)

Evangel. Buchhandlung Gerhard Kauffmann in Breslau.

Genrich, D. P.: Davon wir reden, ist dennoch Weisheit. Predigt üb. 1. Cor. 2, 6-16. (13 S.) 8°. '12. — 30

Heinrich Friedrich in Paris.

Antypier, Fred: Singende Seele. Gedichte. Umschlag v. Wilh. Wodnansky. (94 S.) 11. 8°. ('12.) 1. 25

E. Gerstmann's Verlag in Berlin.

Laufbahnen, Die, des Militär-Anwärters im königl. preuß. Polizeidienst u. in der Kommunalpolizei. Hrsg. v. der Schriftleitg. der Zeitschrift »Der Militär-Anwärter«. (80 S.) 8°. '12. 1. 50